

Web Engineering + Design 1

CASCADING STYLE SHEETS (CSS)

Michael Gfeller

Die Teilnehmer...

- ... kennen unterschiedliche Varianten wie CSS definiert werden kann und können die beste Variante auswählen
- ... können CSS Selektoren interpretieren und anwenden
- ... können geeignete CSS Selektoren für ein Problem definieren
- ... können die Specificity von einer CSS-Regel berechnen
- ... können erkennen, welche CSS Regeln auf bestimmte Elemente angewendet werden
- ... können mit CSS eine Webseite Stylen
- ... kennen die Eigenschaften von CSS und können diese anwenden und erklären
- ... können mit den Chrome Dev. Tools umgehen (Teil CSS)

Die Teilnehmer...

- ... kennen den Unterschied zwischen Pixel und rem/em
- ... kennen das Problem von relativen Einheiten und Eigenschaften-Vererbung.
- ... wissen, welche Eigenschaften vererbt werden.
- ... können unterschiedliches CSS für Druck und Bildschirm definieren.
- ... verstehen was der «Fluss» ist und wie Elemente sich darin verhalten
- ... können Elemente aus dem «Fluss» nehmen und können mit «Position» umgehen
- ... können den Unterschied zwischen den unterschiedlichen «Display» erklären und an Beispielen anwenden
- ... kennen verschiedene Varianten wie HTML Elemente «verstecken» werden können und sind in der Lage diese korrekt anzuwenden.

Die Teilnehmer...

- ... wissen was das «Box Model» ist
- ... können «Padding» und «Margin» korrekt anwenden
- ... können «box-sizing» erklären und korrekt anwenden
- ... kennen den Unterschied zwischen «Border» und «Outline»
- ... können CSS Eigenschaften selbständig nachschlagen und anwenden

■ CSS Einführung

- Warum CSS?
- Was ist CSS?
- CSS definieren
- CSS debuggen

■ Selektoren

- Basics
- Kombinatoren
- Universal Selektor
- Klassen Selektor
- Attribut Selektor
- Pseudo Elemente
- Pseudo Klassen
- Hintergrund Infos

■ CSS Advanced

- Box-Model
- Border / Outline
- CSS-Eigenschaften
- Display
- Position
- Float
- CSS Kaskade
- Einheiten
- Font & Color

■ Beispiele

■ Quellen

■ Ausblick WED2

WARUM CSS?

- **HTML wurde entworfen um Information zu strukturieren**
- **Mit weiterer Popularität wurden die HTML Tags zweckentfremdet bzw. mit Style Tags ergänzt:**
 - font & blink Tag
 - u & i Tag
 - table Tag wird fürs Layouten «missbraucht»
- **CSS wurde entworfen um ein einheitliches und wiederverwendbares Styling Tool zu Verfügung zu stellen.**
 - Mit HTML5 wurden alle Style Tags als deprecated eingestuft und dürfen nicht mehr verwendet werden.
 - z.B. Font Tag: <https://developer.mozilla.org/de/docs/Web/HTML/Element/font>



Veraltet

Dieses Feature ist veraltet. Obwohl es in manchen Browsern immer noch funktioniert, wird von seiner Benutzung abgeraten, da es jederzeit entfernt werden kann. Es sollte daher nicht mehr verwendet werden.

Weshalb CSS: Beispiel (schlecht)

```
<!DOCTYPE html>
<html lang="en">
<head>
  <meta charset="UTF-8">
  <title>Title</title>
</head>
<body bgcolor="aqua">
  <h1><font color="red">Hello <big>world</big></font></h1>
  <p>Mögliche Variante um eine Webseite zu stylen:</p>
  <ul>
    <li><strike>&lt;Font&gt; Tag</strike></li>
    <li><u>CSS</u></li>
  </ul>
</body>
</html>
```

Hello world

Mögliche Variante um eine Webseite zu stylen:

- ~~Tag~~
- CSS

■ Webstorm erkennt deprecated Tags und markiert diese:

```
<h1><font color="red">Hello <big>world</big></font></h1>
<p>Mögliche Variante um eine Webseite zu stylen:</p>
<ul>
  <li><strike>&lt;Font&gt; Tag</strike></li>
  <li><u>CSS</u></li>
</ul>
```

- **Klare Trennung zwischen Struktur und Style-Informationen**
- **Ermöglicht auf unterschiedliche Ausgabegrößen zu reagieren**
 - Fluides Design => WED2
- **Es ist möglich, unterschiedliche Styles für den jeweiligen Output Type zu definieren**
 - Print
 - Screen
- **Styles können auf Gruppen von Elementen angewendet werden**
 - Kein Copy & Paste
- **Styles können in Files ausgelagert werden**

Weshalb CSS: Beispiel

```
<!DOCTYPE html>
<html lang="en">
<head>
  <meta charset="UTF-8">
  <title>Title</title>
  <style>
    body{ background: aqua;}

    h1{ color: red; }

    strong{ font-size: 1.2em;}

    .deprecated{ text-decoration: line-through;}

    .important{ text-decoration: underline;}
  </style>
</head>
<body>
  <h1>Hello <strong>world</strong></h1>
  <p>Mögliche Variante um eine Webseite zu stylen:</p>
  <ul>
    <li class="deprecated">&lt;Font&gt; Tag</li>
    <li class="important">CSS</li>
  </ul>
</body>
</html>
```

Hello world

Mögliche Variante um eine Webseite zu stylen:

- ~~Tag~~
- CSS

HTML ohne CSS?

■ Erste Web-Seite kam ohne Styling aus: <http://info.cern.ch/hypertext/WWW/TheProject.html>

■ HTML alleine sieht «unschön» aus

■ z.B. 20min ohne Styles <http://www.20min.ch/>

- [de](#)
- [fr](#)
- [it](#)

[Inhalt A-Z](#)

Suchen



- [Schweiz](#)
 - [Zürich](#)
 - [Bern](#)
 - [Basel](#)
 - [Zentralschweiz](#)
 - [Ostschweiz](#)
- [Ausland](#)
 - [Panorama](#)
- [Wirtschaft](#)

WAS IST CSS?

“Cascading Style Sheets (CSS) is a simple mechanism for adding style (e.g., fonts, colors, spacing) to Web documents.”

Quelle: <https://www.w3.org/Style/CSS/>

■ Cascading Style Sheets

- Cascading
 - Später in der Vorlesung
- Style Sheet - Language
 - Formale Sprachen um das Erscheinungsbild von Dokumenten bzw. Benutzeroberflächen festzulegen.

■ CSS ist ein «living standard»

- Wir immer weiter entwickelt
- Aktuell ist CSS3
 - „*There will never be a CSS4*“: <http://www.xanthir.com/b4Ko0>
- Seit CSS3 werden die Features mittels Modules definiert
 - Background & Borders 3: <https://drafts.csswg.org/css-backgrounds-4/>
 - FlexBox 1: <https://www.w3.org/TR/css-flexbox-1/>
 - Selector 4: <https://drafts.csswg.org/selectors/>
 - Oft als Synonym für CSS4 verwendet

Was ist CSS

- **Beim CSS können keine Versionen angegeben werden**
 - CSS wird vom Browser immer als neuste Variante interpretiert.
 - Selten relevant z.B. FlexBox
- **Browser Support für neue CSS Feature kann überprüft werden**
 - <http://caniuse.com/#feat=css-select3>
 - <http://caniuse.com/#feat=transforms3d>
- **CSS besteht aus Regeln welche das Aussehen des Dokumentes verändert**
- **CSS Regeln werden auf HTML / SVG angewendet**
- **CSS ist auch ein Standard**
 - <https://www.w3.org/Style/CSS/>

CSS DEFINIEREN

Variante 1: Inline

- Jedes HTML-Element hat ein Property «style»
- Styles können als Attributwert angegeben werden
- Verwendungszweck
 - Ausprobieren
 - Folien z.B. reveal.js
 - WYSIWYG-Editoren

```
<!DOCTYPE html>
<html lang="en">
<head>
  <meta charset="UTF-8">
  <title>Title</title>
</head>
<body>
  <span style="background: green; color: pink">Hello world</span>
</body>
</html>
```

Einschub Syntax: CSS Regel

```
span, div { background: blue; }
```

CSS-Regel besteht aus

■ Selektoren

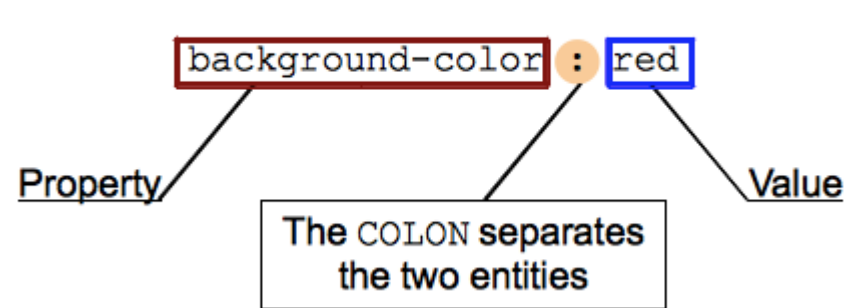
- z.B. für alle `span`'s und `div`'s im Dokument

■ Property : Value

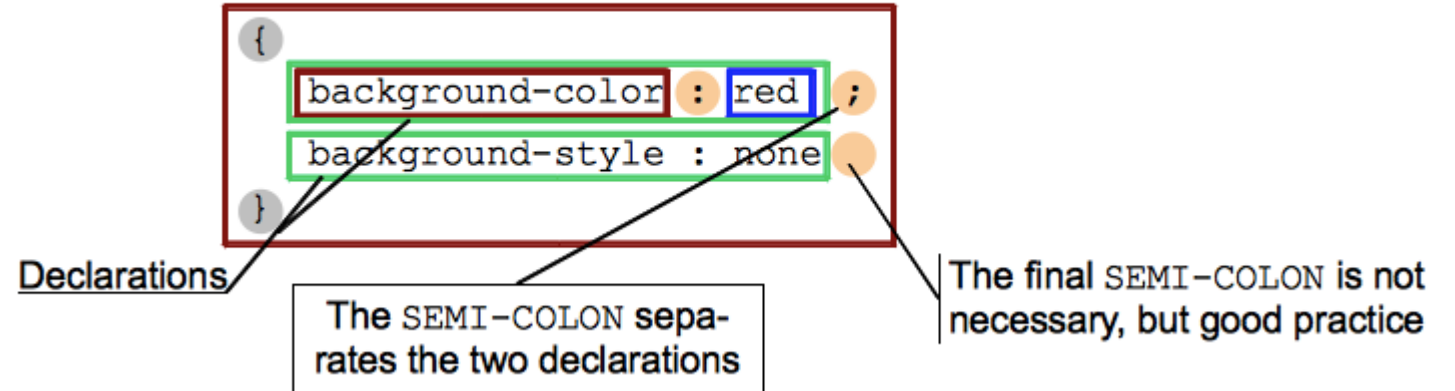
- z.B. setzt die Hintergrundfarbe für alle selektierten Elemente auf blau

Einschub Syntax: CSS Regel

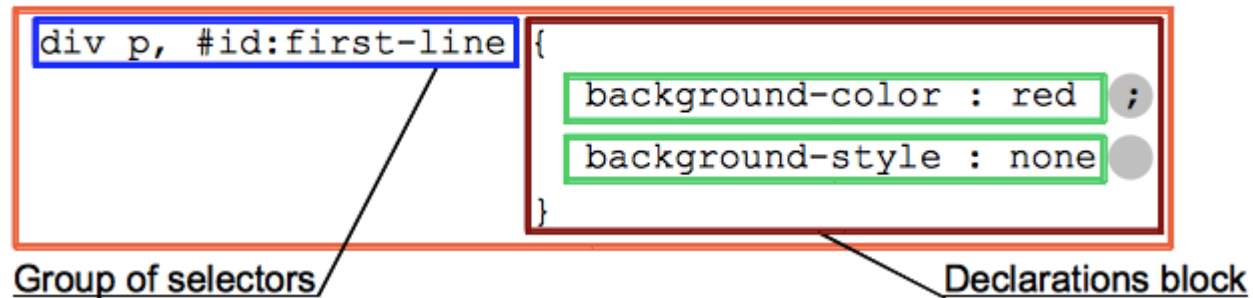
A CSS declaration :



A CSS declarations block:



A CSS ruleset (or rule):



<https://developer.mozilla.org/de/docs/Web/CSS/Syntax>

Einschub Syntax: CSS Kommentare

Kommentare wie folgt

```
/* multiline comment */
```

```
/*  
multiline comment  
*/
```

So nicht

```
// so keine CSS kommentare!
```

Einschub Syntax: Case sensitive

- Selektoren sind «Case-sensitive»
- Tipp: Immer klein schreiben

```
<!DOCTYPE html>
<html lang="en">
<head>
  <meta charset="UTF-8">
  <title>Title</title>
  <style>
    #Container{
      background: gray;
    }
  </style>
</head>
<body>
  <div id="container">
    <span>Hello world</span>
  </div>
</body>
</html>
```

Repetition HTML-Tags: Style Tag

| | |
|---------------------------|--|
| Content categories | Metadata content, and if the <code>scoped</code> attribute is present: flow content. |
| Permitted content | Text content matching the <code>type</code> attribute, that is <code>text/css</code> . |
| Tag omission | Neither tag is omissible. |
| Permitted parent elements | <p>If the scoped attribute is <i>not</i> present: where metadata content is expected or in a <code><noscript></code> element itself a child of <code><head></code> element.</p> <p>If the scoped attribute is present: where flow content is expected, but before any other flow content other than inter-element whitespace and <code><style></code> elements, and not as the child of an element whose content model is transparent.</p> |
| DOM interface | <code>HTMLStyleElement</code> |

<https://developer.mozilla.org/de/docs/Web/HTML/Element/style>

<https://html.spec.whatwg.org/multipage/semantics.html#the-style-element>

Variante 3: File

- Mit dem <link> Tag kann ein externes CSS File geladen werden

- rel-attribute

- Im <head>

- Verwendungszweck

- Immer! (ausser man hat einen sehr guten Grund)

```
<!DOCTYPE html>
<html lang="en">
<head>
  <meta charset="UTF-8">
  <title>Title</title>
  <link rel="stylesheet" href="file.css">
</head>
<body>
  <span>Hello world</span>
</body>
</html>
```

```
/*file.css:*/
span{
  background: blue;
  color: pink;
}
```

Variante 3a: File mit Screen

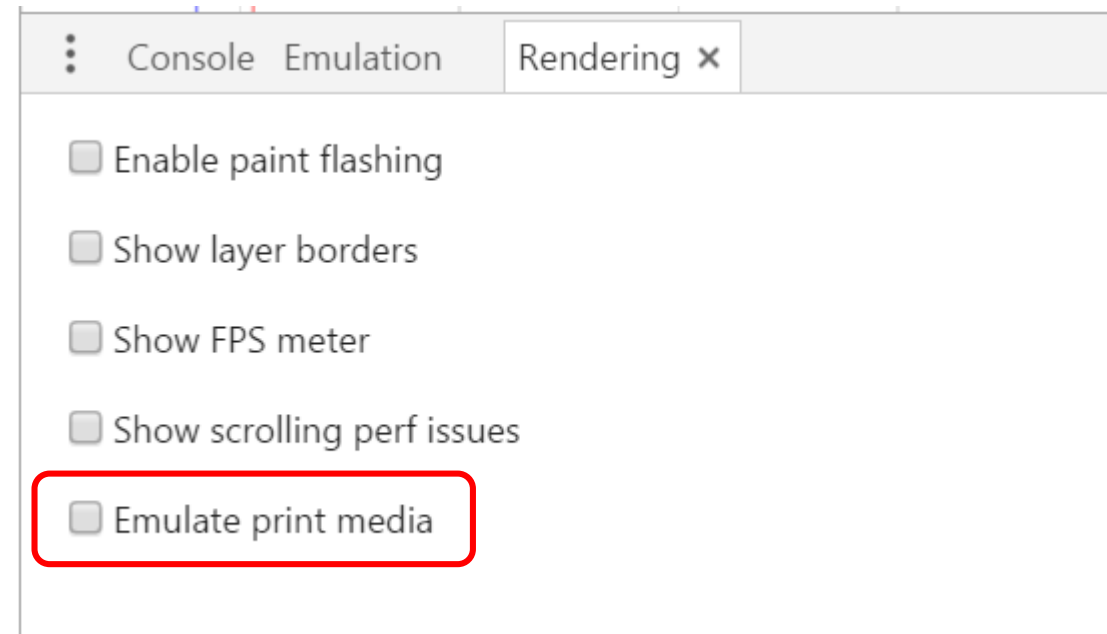
- Beim «link» Tag kann mit media=«print» bzw. «screen» angegeben werden, ob das Stylesheet für das jeweilige Medium angewendet werden soll.
- Beispiele
 - Werbungen beim Drucken ausblenden
 - Einblenden von einem speziellen Druck-Footer

```
<html lang="en">
<head>
  <link rel="stylesheet" href="print.css" media="print"/>
  <link rel="stylesheet" href="screen.css" media="screen"/>
</head>
<body>
  <p>Hello World</p>
</body>
</html>
```

```
/*screen.css*/
p{
  color: blue;
}

/*print.css*/
p{
  color: red;
}
```

Die Chrome Dev. Tools können den «Print» Simulieren



Variante 2: Style

- Inhalt innerhalb von `<style> ... </style>` wird als Style interpretiert

- Im `<head>`

- Verwendungszweck

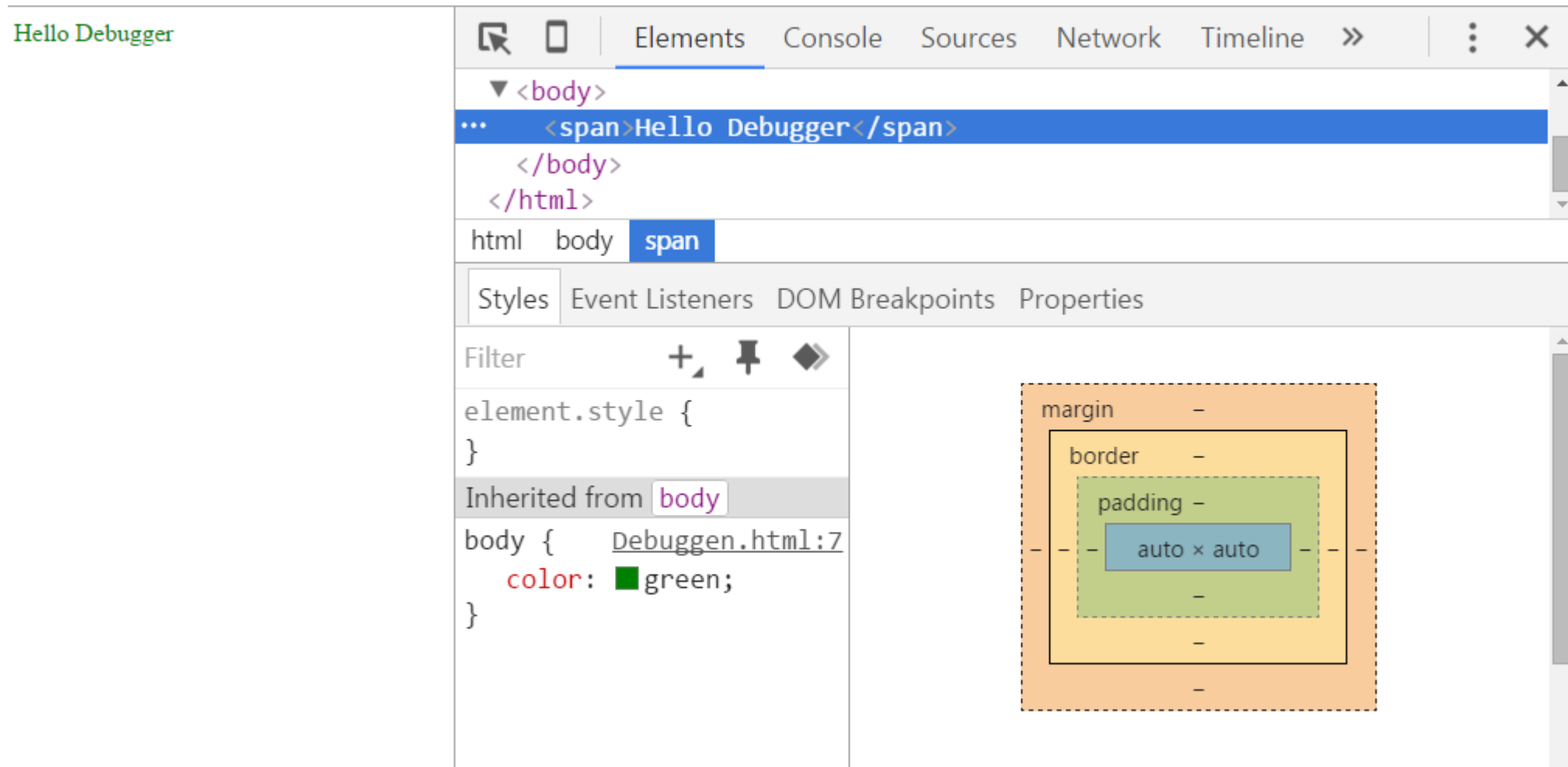
- Ausprobieren Advanced
- Vorlesung / Prüfungsaufgaben 😊
- Bessere Performance

- Ausblick: Diese Variante erlaubt Scoped Styles

- Sehr minimaler Support => aktuell nicht sinnvoll

```
<!DOCTYPE html>
<html lang="en">
<head>
  <meta charset="UTF-8">
  <title>Title</title>
  <style>
    span{
      background: red;
    }
  </style>
</head>
<body>
  <span>Hello world</span>
</body>
</html>
```

CSS «DEBUGGEN»



SELEKTOREN BASICS

Der Selektor ist für die Selektion von Elementen verantwortlich. Auf diese Selektion werden die Styles angewandt.

Es gibt verschiedene Typen von Selektoren

- **Typ**
- **ID**
- **Universal**
- **Klassen**
- **Attribut**
- **Pseudo-Elemente**
- **Pseudo**

Selektoren können kombiniert werden

■ Selektiert alle HTML-Elemente vom angegebenen Type

- z.B. alle Links / alle Inputs / alle ...

```
<!DOCTYPE html>
<html lang="en">
<head>
  <meta charset="UTF-8">
  <title>Title</title>
  <style>
    a{
      color: red;
    }
  </style>
</head>
<body>
  <a href="#" target="_blank">Link1</a>
  <a href="#" target="_blank">Link2</a>
  <a href="#" target="_blank">Link3</a>
  <a href="#" target="_blank">Link4</a>
</body>
</html>
```


- ID Selektor wird mit #id erstellt
- Der performanteste Selektor
- Hinweis:
 - ID Selektoren sollten in modularem CSS nicht verwendet werden
 - Mehr dazu in WED2/3

```
<!DOCTYPE html>
<html lang="en">
<head>
  <meta charset="UTF-8">
  <title>Title</title>
  <style>
    #container {
      background: gray;
    }
  </style>
</head>
<body>
  <div id="container">
    <span>Hello world</span>
  </div>
</body>
</html>
```

KOMBINATOREN

■ Es gibt 4 verschiedene Varianten von Kombinatoren

■ Oft benutzt

- Kindselektor: $e > f$
- Nachfahrenselektor: $e f$

■ Für Spezialfälle

- Nachbarselektor: $e + f$
 - The lobotomized owl selector: $* + *$
 - Ausführlich: <http://alistapart.com/article/axiomatic-css-and-lobotomized-owls>
- Geschwisterselektor: $e \sim f$

■ Zum nachlesen: <https://wiki.selfhtml.org/wiki/CSS/Selektoren/Kombinator>

Kindselektor (Child Selector):

Werden zwei einfache Selektoren durch die schliessende spitze Klammer („>“) miteinander verbunden, z.B. „E > F“, so wird das Element F nur dann angesprochen, wenn es Kindelement eines E-Elements ist.

Nachfahrenselektor (Descendant Selector):

Werden zwei einfache Selektoren durch ein Leerzeichen („ “) miteinander verbunden, z.B. „E F“, so wird das Element F nur dann angesprochen, wenn es Nachfahre eines E-Elements ist.

```
<html lang="en">
<head>
  <style>
    body > ul { ①
      list-style-type: decimal;
    }
    body ul { ②
      opacity: 0.5;
    }
  </style>
</head>
<body>
  <ul>
    <li>
      <a href="#" target="_blank">AAAAAAA</a>
    </li>
    <ul>
      <li>
        <a href="#" target="_blank">C1</a>
      </li>
    </ul>
  </ul>
</body>
</html>
```

Kindselektor / Nachfahrenselektor

```
<html lang="en">
<head>
  <style>
    ol > li { ①
      text-decoration: line-through;
    }
    ol li { ②
      background: gray;
    }
  </style>
</head>
<body>
  <ol>
    <li>
      <a href="#" target="_blank">AAAAAAAAA</a>
    </li>
    <ul>
      <li>
        <a href="#" target="_blank">A1</a>
      </li>
    </ul>
    <li>
      <a href="#" target="_blank">BBBBBBBBBBB</a>
    </li>
  </ol>
</body>
</html>
```

Nachbarselektor (Adjacent sibling Selector):

Werden zwei einfache Selektoren durch das Pluszeichen („+“) miteinander verbunden, z.B. „E + F“, so wird das Element F nur dann angesprochen, wenn es im Elementbaum direkt auf ein E-Element folgt, also der direkte Nachbar ist.

Geschwisterselektor (General sibling Selector):

Werden zwei einfache Selektoren durch die Tilde („~“) miteinander verbunden, z.B. „E ~ F“, so werden alle F-Elemente angesprochen, die im Elementbaum in derselben Ebene auf ein E-Element folgen - unabhängig davon, ob sich zwischen den Elementen weitere, im Selektor nicht genannte, Elemente befinden.

```
<html lang="en">
<head>
<style>
    h1 + p{ ①
        font-weight: bold;
    }
    p + p{ ②
        color: green;
    }
    h1 ~ p{ ③
        text-decoration: underline;
    }
</style>
</head>
<body>
<aside>
    <h1>Wichtig</h1>
    <p>Erster Paragraph</p>
    <span>Blablalblablalblalbnllalaaa</span>
    <span>Blablalblablalblalbnllalaaa</span>

    <p>Blablalblablalblalbnllalaaa</p>

    <p>Blablalblablalblalbnllalaaa</p>

    <p>Blablalblablalblalbnllalaaa</p>
</aside>
</body></html>
```

UNIVERSAL SELEKTOR

- Ein Universal Selektor besteht aus einem Sternzeichen „*“ (der Asterisk)
- Selektiert alle Elemente
- Wird oft für globale CSS-Resets gebraucht.
 - Später mehr dazu

```
* {  
  margin :0px;  
  padding: 0px;  
  box-sizing: border-box;  
}
```

- Kann bei Kombinatoren verwendet werden um in der HTML Strukturen weiter in die Tiefe zu navigieren z.B. Enkel selektieren

Universal

```
<html lang="en">
<head>
  <style>
    li > * { ①
      text-decoration: underline;
    }
    body * span { ②
      opacity: 0.5;
    }
  </style>
</head>
<body>
  <ul>
    <li>
      <span>A</span>
    </li>
    <li>
      <i>B</i>
    </li>
    <li>
      <strong>C</strong>
    </li>
  </ul>
  <span>D</span>
</body>
</html>
```

KLASSEN SELEKTOR

- **CSS Klasse hat nichts mit einer JavaScript bzw. Java Klasse zu tun!**

- **CSS definiert einen Klassen Selektor Type**

- **Dieser Type ist für Gruppierung von «gleichgesinnten» HTML-Elementen**

- **Ein Klassen Selektor wird mit einem . (Punkt) definiert z.B:**

- .info .alert .deprecated

- **Jedes HTML-Element hat ein Property «class»**

- Mehrere Klassen mit « » (Leerzeichen) getrennt

- **Kombinationen mit andern Selektoren sind möglich z.B:**

- *div.box* selektiert alle «div»s mit der Klasse «box»
- *.box.danger* selektiert nur Elemente, welche beide Klassen besitzen
- Best Practices: Neue CSS Klasse für diese Konstellation erstellen

```
<!DOCTYPE html>
<html lang="en">
<head>
  <meta charset="UTF-8">
  <title>Title</title>
  <style>
    .box {
      border : 1px black solid;
    }
    .box-danger{
      background : red;
    }
    .box-info{
      background : yellow;
    }
  </style>
</head>
<body>
  <div class="box box-danger">Warnung!</div>
  <div class="box box-info">Info!</div>
</body>
</html>
```

- Die Namen von CSS-Klassen sollten generisch gewählt sein.
- Die Klassen sollten so granular wie möglich sein.
 - z.B. Aufsplitten von box und box-error
 - Mehr in WED2/3
- In den meisten Fällen sind CSS Klassen ID-Selektoren / Typen vorzuziehen
 - Wiederverwendbarkeit
- Namen von Klassen sollten «generisch» sein und die den Sinn von der Klasse beschreiben und nicht das Aussehen z.B.:

```
/*schlecht*/  
.red{  
    background: red;  
}
```

```
/*oke*/  
.alert{  
    background: red;  
}
```

ATTRIBUTE SELEKTOR

■ Seit CSS2 kann anhand von Attributen und Attributwerten selektiert werden.

■ Überprüfen ob Attribute vorhanden ist:

- *[Attribute]
 - * ist optional
- h1[Attribute]
- .class[Attribute]
- #id[Attribute]

■ Beispiel

```
a[href]{  
  color: green;  
}
```

■ Es können auch Werte überprüft werden

- [a=v]
 - Überprüft ob der Wert von Attribute gleich dem Wert v ist. **Komplett**
- [a~=v]
 - Überprüft ob der Wert von Attribute das Wort v beinhaltet. **Alleinstehend**
- [a|=v]
 - Überprüft ob der Wert von Attribute mit dem Wort v startet. **Alleinstehend**
- [a^=v]
 - Überprüft ob der Wert von Attribute mit dem Wert v startet.
- [a\$=v]
 - Überprüft ob der Wert von Attribute mit dem Wert v endet.
- [a*=v]
 - Überprüft ob der Wert von Attribute das Wert v beinhaltet.

Attribute Selektor

```
<html>
<head>
<style>
  [type=submit] {font-weight: bold;}
  [title~=Berlin] {color: green;}
  [hreflang|=de] {font-style: italic;}
</style>
</head>
<body>

<p>
  <input type="text" value="Beispiel">
  <input type="submit" value="Absenden">
</p>

<ul>
  <li title="Berlin: eine schöne Stadt">Viele Informationen.</li>
  <li title="Die Stadt Berlin besteht aus mehreren Stadtteilen">Mehr Informationen.</li>
  <li title="Das Brandenburger Tor steht in Berlin">Noch mehr Informationen.</li>
</ul>

<ul>
  <li><a href="http://www.example.org/" hreflang="de">Beispielverweis</a></li>
  <li><a href="http://www.example.com/" hreflang="de-at">Beispielverweis</a></li>
  <li><a href="http://www.example.net/" hreflang="en-de">Beispielverweis</a></li>
</ul>
</body>
</html>
```


Attribute Selektor

```
<html>
<head>
<title>CSS-Beispiel: Attributselektor</title>
  <style>
    a[href^="http://"] { font-weight: bold } ①
    a[href$=".pdf"]     { color: green }      ②
    a[href*="wiki"]    { font-style: italic } ③
  </style>
</head>
<body>
<h1>Teilübereinstimmungen</h1>
<ul>
  <li>
    <a href="http://example.com/">Beispiellink</a>
  </li>
  <li>
    <a href="https://example.com/example.pdf">Ein PDF-Dokument</a>
  </li>
  <li>
    <a href="http://wiki.selfhtml.org/">Das selfhtml wiki</a>
  </li>
  <li>
    <a href="https://example.org/WIKI/example.pdf/">Ein PDF-Dokument</a>
  </li>
</ul>
</body>
</html>
```

PSEUDO ELEMENT

■ Frage: Wie ist es möglich, mit CSS folgende Darstellung zu erzeugen?

```
<div class="container">  
  <span>Das ist eine kurze Zeile</span>  
  <span>Das ist eine kurze Zeile</span>  
  <span>Das ist eine kurze Zeile</span>  
  <p>Das ist eine sehr sehr lange Zeile....</p>  
  <p>Das ist eine kurze Zeile</p>  
  <p>Das ist eine kurze Zeile</p>  
</div>
```

Das ist eine kurze Zeile Das ist eine kurze Zeile
Das ist eine kurze Zeile

Das ist eine sehr sehr lange Zeile. Das ist eine sehr
sehr lange Zeile. Das ist eine sehr sehr lange Zeile.
Das ist eine sehr sehr lange Zeile. Das ist eine sehr
sehr lange Zeile. Das ist eine sehr sehr lange Zeile.
Das ist eine sehr sehr lange Zeile.

Das ist eine kurze Zeile

Das ist eine kurze Zeile

- Pseudoelemente erlauben es bestimmte Teile eines Elementes zu formatieren.

- **::first-line**

- Selektiert die erste Textzeile eines Elementes

- **::first-letter**

- Selektiert den ersten Buchstabe eines Elementes

- **Zeigt nur Wirkung bei Block- und blockähnlichen Elementen**

- Inline-block
 - Listenpunkte
 - Tabellenüberschriften und –zellen

```
<style>

p::first-line{
    background: gray;
}
.container::first-line{
    background: red;
}
.container ::first-letter{
    font-weight: bold;
}
span{
    display: inline-block;
}

</style>
```

::before ::after

- **::before** und **::after** erzeugen ein neues Element, welches vor bzw. nach dem selektiertem Element eingefügt wird.

```
<html lang="en">
<head>
<meta charset="UTF-8">
<style>
  .question::before{
    font-weight: bold;
    content: '¿';
  }

  .question::after{
    font-weight: bold;
    content: '?';
  }
</style>
</head>
<body>
  <p class="question">Te gusta el verano</p>
</body>
</html>
```

Resultat

¿Te gusta el verano?

Debugger

```
<p class="question">
  ::before
  "Te gusta el verano"
  ::after
</p>
```


PSEUDO KLASSEN

- **Pseudoklassen sind Selektoren, welche Eigenschaften / Zustände von Elemente Berücksichtigen**
- **Liste aller Pseudoklassen:** <https://wiki.selfhtml.org/wiki/CSS/Selektoren/Pseudoklasse>
- **Es wird unterschieden**
 - strukturelle Pseudoklassen
 - :first-child, :nth-child(), :empty,...
 - dynamische Pseudoklassen
 - :hover, :active, :focus, :visited,...
 - diverse
 - :lang(), :not(), :matches()
- **Die Pseudoklassen sind Teil der Übungen / Selbststudium.**

■ Einige Pseudoklassen können mit einem «n» umgehen z.B. :nth-child()

- :nth-child(1)
 - Selektiert das erste Element (index 1)
- :nth-child(2)
 - Selektiert das zweite Element (index 2)
- :nth-child(2n)
 - Selektiert alle Elemente mit $\text{index} \% 2 == 0$
- :nth-child(2n+1)
 - Selektiert alle Elemente mit $\text{index} + 1 \% 2 == 0$
- :nth-child(3n)
 - Selektiert alle Elemente mit $\text{index} \% 3 == 0$
- :nth-child(odd) bzw. :nth-child(even)
 - Selektiert alle geraden bzw. ungeraden Elemente

■ Index startet bei 1!

:nth-child() Tabelle Formatieren

■ Abwechselnde Hintergrundfarbe verbessert die Lesbarkeit einer Tabelle

```
table tr:nth-child(2n) {  
    background: gray;  
}
```

| A | B | X |
|---|---|---|
| A | 1 | X |
| C | 2 | X |
| D | 3 | X |
| E | 4 | X |
| F | 5 | X |
| G | 6 | X |

SELEKTOR HINTERGRUND INFOS

■ Browser interpretiert ein CSS-Selektor von rechts nach links

```
#id ul li a { color: red; }
```

■ Alle «a» Elemente werden selektiert

- Für jedes Element wird nach einem Parent-«li»-Tag gesucht.
 - Für jedes Element wird nach einem Parent-«ul»-Tag gesucht.
 - Für jedes Element wird nach einem Parent mit der #id gesucht.
 - Style wird angewendet
- Falls die Suche fehlschlägt – wird die Regel nicht angewandt

■ Wie wird folgender Ausdruck interpretiert?

```
[href] {  
  color: red;  
}
```

https://developer.mozilla.org/en-US/docs/Web/Guide/CSS/Writing_efficient_CSS

Wichtigste Punkte

■ Avoid the descendant selector

- A > B wenn möglich A B vorziehen

■ Don't qualify ID rules with tag names or classes

- A > #ID ist unnötig da #ID eindeutig ist

■ Rely on inheritance

```
/*bad*/  
.navigation li a { font-family: Georgia, Serif; }  
/*besser*/  
.navigation { font-family: Georgia, Serif; }
```

■ Avoid universal rules

- Auch folgendes ist eine Universal Regel:

```
[href] { }
```

QUELLEN / ZUM NACHSCHLAGEN

- <https://wiki.selfhtml.org/>
- <https://developer.mozilla.org/de/>